Kommission Die Kommission Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz wurde 1998 ins Leben gerufen und deckt eine breite Palette von sicherheitstechnischen Kompetenzen ab.

Kommission Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Text: Hanspeter Sahli, Tom van Egmond | Foto: Gebäudehülle Schweiz



Arbeitssicherheit ist in jeder Unternehmung ein wichtiges Thema, um Unfälle, Verletzungen und Gesundheitsrisiken für Mitarbeiter zu minimieren. Nur so kann eine produktive und sichere Arbeitsumgebung zum Wohle aller geschaffen werden. Hier sind die Spezialisten gefragt. Die Kommission Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz von Gebäudehülle Schweiz ist beauftragt, Massnahmen zu entwickeln, um potenzielle Gefahren zu identifizieren, Risiken zu minimieren und sicherzustellen, dass alle geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden können. Seit 1. Januar 2018 amtet Hanspeter Sahli als Präsident. Er und die acht Mitglieder der Kommission setzen alles daran, immer am Puls der Zeit zu sein und so die Entwicklungen massgeblich mitbestimmen zu können.

Laufende Projekte

Branchenlösung Nr. 12: Die Geschäftsstelle Gebäudehülle Schweiz koordiniert und führt die Branchenlösung Nr. 12. Die Branchenlösung regelt die Gewährleistung der vom Gesetzgeber geforderten Vorkehrungen im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für alle dem Gesamtarbeitsvertrag unterstellten Betriebe des Gebäudehüllen- und Gerüstbaugewerbes. Laufend werden zu verschiedenen Themen Kurse durchgeführt – aktuell sehr gefragt ist die Ausbildung in den Bereichen Anschlagen von Lasten, PSAgA wie auch Ladungssicherung.

- Dienstleistungen rund um das Thema «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz»: Der Schutz von Mensch und Umwelt, aber auch von Gebäuden und Einrichtungen wird immer wichtiger. Deshalb unterstützt die Kommission ASGS Unternehmen bei der Umsetzung der Vorschriften zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
- Überstieg aus der Hubarbeitsbühne: Erklärtes Ziel ist, dass die Kommission ASGS aktuelle Themen zusammen mit dem VSAA abhandeln kann, um so eine breitere Abstützung bei den erarbeiteten Merkblättern zu erzielen. Als erstes Projekt wurde die Thematik rund um den Überstieg aus der Hubarbeitsbühne aufgenommen, 2023 darf mit ersten Publikationen gerechnet werden (für mehr Details siehe Beitrag auf Seite 46).
- Erweiterung Glossar für Begrifflichkeiten: Begrifflichkeiten werden in der Auslegung immer wichtiger. Die Kommission ASGS führt eine Liste von Begriffen mit Erklärungen und weiterführenden Erläuterungen. Das Verzeichnis wird laufend erweitert und an neue sowie angepasste Vorschriften angepasst.
- Ausweitung der ASA-Pools in der Branchenlösung: Die Bestimmungen der Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten (VUV) gelten grundsätzlich für sämtliche Betriebe, die Arbeitnehmende

- in der Schweiz beschäftigen. Dies gilt auch für die Bestimmungen über den Beizug von Spezialisten der Arbeitssicherheit. Die Geschäftsstelle Gebäudehülle Schweiz unterstützt die Betriebe, wenn es um den Gesundheitsschutz der Arbeitnehmenden geht. Der ASA-Pool wirkt beim Aufbau und der Weiterentwicklung der Branchenlösung mit.
- Mitarbeit bei Harmonisierung der Bildungspläne Polybau: Im Rahmen einer Überarbeitung der bestehenden Bildungspläne sowie der Integration des neuen Berufsfeldes Solarinstallateur EFZ leistet die Kommission ASGS Unterstützung bei den Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.



Glossar

Auch im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz werden exakte Begrifflichkeiten immer wichtiger. Darum hat die Kommission Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz eine Übersicht mit Erklärungen und Erläuterungen zusammengestellt.



- Fallversuche Thema «Durchbruchsicherheit»: Grundsätzlich müssen Flächen (und auch Bauteile) vor Beginn der Arbeiten bezüglich Durchbruchsicherheit beurteilt werden. Nach Beurteilung von diversen Kriterien resultiert entweder «durchbruchsicher» oder «nicht durchbruchsicher». Mittels Artikel in der Fachzeitschrift GEBÄUDEHÜLLE wurde das Thema 2022 aufgegriffen. Damit klare Aussagen bezüglich Durchbruchsicherheit von verschiedenen Dachaufbauten und Schichtfolgen gemacht werden können, hat die Kommission ASGS geplant, Fallversuche durchzuführen beziehungsweise durchführen zu lassen. Die Resultate werden anschliessend publiziert und sollen den Mitgliedern dabei helfen, Situationen auf Baustellen besser beurteilen zu können und korrekt über die Einstufungen und die dazugehörigen Massnahmen zu entscheiden.
- Vorsorgeuntersuchung Hautkrebs (Pilotversuch mit Suva): Im Zusammenhang mit der Klimabelastung, Hitze, Kälte und Sonne sind die erforderlichen Massnahmen zu treffen. Dies gilt besonders auch in Bezug auf das Thema UV-Schutz. Gemeinsam mit der Suva wurde diesbezüglich 2022 ein Pilotprojekt gestartet und via Fachzeitschrift veröffentlicht. Die Untersuchungen bei definierten Zielgruppen finden 2023 statt, anschliessend werden die Resultate ausgewertet und publiziert.
- Fachtagung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2023: Die Kommission ASGS hat die Vorbereitungsarbeiten für diesen Anlass nahezu abgeschlossen. Die Fachtagung findet am 14. September im Trafo Baden statt. Am Vorabend der Veranstaltung wird ein Netzwerk-Apéro durchgeführt. Kurzentschlossene können sich noch anmelden. Die Anmeldeapplikation ist noch offen.

Geplante Projekte

Merkblatt «Umgang mit Gefahrstoff (z. B. FLK, Asbest, PAK, PCB)»: Das Thema «Geruchsbelästigung beim Verarbeiten von Flüssigkunststoffen und was man als Unternehmer beachten muss» wurde in einem Fachartikel veröffentlicht. Des weiteren stehen Hilfsmittel zur Verfügung. Grundsätzlich stellt sich die Frage, wie mit den verschiedenen Gefahrstoffen korrekt umzugehen ist.



Projektideen

Haben Sie eine Projektidee zum Thema «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz»? Dann platzieren Sie diese bei der Kommission ASGS. Ihr Vorschlag wird gerne entgegengenommen und geprüft.



